

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

40. Jahrgang

Freitag, 19. März 2010

Ausgabe 11

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

**am Freitag, 26. März 2010,
um 15.00 Uhr in der Turnhalle**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der dritte Gottenheimer Seniorennachmittag findet am Freitag, den 26. März 2010, um 15 Uhr, in der Turnhalle der Grund- und Hauptschule, Schulstraße 15, statt. Dieses Jahr besteht anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Schule die Möglichkeit, ab 14.30 Uhr das Schulhaus zu besichtigen. Gerne begleite ich Sie auf einem Rundgang durch die Schule von heute.

Genießen Sie bei einer Tasse Kaffee den selbstgebackenen Kuchen aus den Backstuben der Damen unseres Landfrauenvereins, der Frauengruppe und des Altenwerks sowie unsere Gottenheimer Weine. Zum Abendessen gib es wie jedes Jahr Wienerle. Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag von der Traditionskapelle des Musikvereins.

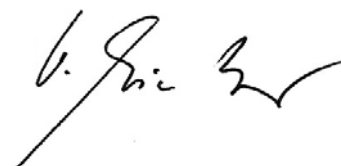
Die mitwirkenden Vereine und Bürgergruppen freuen sich darauf, mit Ihnen ein paar schöne und unterhaltende Stunden verbringen zu dürfen.

Die Bürgergruppe „Jung und Alt begegnen sich“ bietet – unterstützt durch die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim - die Möglichkeit eines Abhol- und Bringdienstes für Personen mit Gehbehinderung an. Wer dieses Angebot in Anspruch nehmen möchte, kann sich telefonisch auf dem Rathaus bei Frau Bruder, Tel.: 9811-12 melden. Inzwischen wurde auch ein Sitzlift an der Hallentreppe installiert, damit ein unproblematischer Zugang zur Halle garantiert ist.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich lade Sie sehr herzlich ein und freue mich darauf, Sie zum dritten Gottenheimer Seniorennachmittag persönlich begrüßen zu dürfen.

Nehmen Sie die Einladung an und verbringen Sie zusammen mit Ihren Bekannten, Nachbarn und Freunden sowie allen Mitwirkenden einen geselligen und vergnügten Nachmittag.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Volker Kieber



Berliner Wein Trophy 2010: Gottenheimer Weißburgunder wurde prämiert

Goldmedaille für WG Gottenheim bei der Berliner Wein Trophy 2010

„Das ist ein toller Erfolg für unsere Winzerinnen und Winzer. Das Qualitätsstreben und die Sorgfalt der Winzergemeinschaft Gottenheim und seiner Winzer hat sich einmal mehr ausgezahlt“, freut sich Bürgermeister Volker Kieber über das Ergebnis der Berliner Wein Trophy 2010. Das Badische Winzerkeller Breisach, der für die WG Gottenheim die Weine ausbaut, hatte auch einen 2009er Gottenheimer Kirchberg Weißer Burgunder Kabinett trocken zur Prämierung in Berlin angestellt – und hatte Erfolg. Der fruchtige Weißburgunder holte eine Goldmedaille. Eine Silbermedaille wurde auch für den – 2009er Enderinger Engelsberg Rivaner QbA trocken aus dem Badischen Winzerkeller vergeben.

„Ich gratuliere der WG Gottenheim und dem Badischen Winzerkeller Breisach zu diesem Erfolg“, so der Bürgermeister. Die WG-Winzer aus Gottenheim legen seit Jahren hohe Ansprüche an die Qualität ihrer Trauben und halten strenge Richtlinien bei der Bewirtschaftung der Weinberge

und bei der Weinlese ein. Obwohl nur eine geringe Fläche mit Weißburgunder-Trauben bepflanzt ist, holen die Weißburgunder aus Gottenheim immer wieder Preise und Medaillen.

Die Berliner Wein Trophy ist ein internationaler Wettbewerb in der Metropole Berlin. Die internationale Jury verkostete an vier Tagen insgesamt 3.850 Weine und Schaumweine aus aller Welt. Laut den Bestimmungen der OIV dürfen nur maximal 30 Prozent der Weine mit den begehrten Medaillen prämiert werden. Für die Jury war es daher auch in diesem Jahr ein sehr schwieriges Unterfangen aus den eingereichten Produkten, die aufgrund ihrer hohen Qualität alle in Medaillennähe waren, diese 30 Prozent in einer Verkostung herauszufiltern. Durchgeführt wurde die Verkostung natürlich nach den strengen Regeln und unter ständiger Beobachtung durch die OIV.

Letztendlich wurden 1.135 Medaillen vergeben, darunter 32 Große Goldmedaillen, 819 Goldmedaillen und 264 Silbermedaillen. Dazu gab es einige Sonderpreise.

Weitere Ergebnisse und Informationen finden Interessierte auf der Internetseite www.berliner-wein-trophy.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg?

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. Dezember 2005 (GBl. S. 884) i.V.m. § 79 der GemO für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581 ff) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Februar 2006 (GBl. S. 29) hat die Verbandsversammlung am 10. Februar 2010 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	161.500 Euro
davon	
im Verwaltungshaushalt	157.500 Euro
im Vermögenshaushalt	4.000 Euro
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	0 Euro
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt

10.000 Euro

§ 3

Von den beteiligten Gemeinden werden für die laufenden Ausgaben im Verwaltungshaushalt soweit keine Spitzenabrechnungen erfolgen, folgende Verbandsumlage nach den Einwohnerzahlen erhoben:

Gemeinde Bötzingen	5.278 Einwohner =	27.973,30 Euro
Gemeinde Eichstetten	3.299 Einwohner =	17.484,50 Euro
Gemeinde Gottenheim	2.548 Einwohner =	13.504,20 Euro
zusammen	11.125 Einwohner =	58.962,00 Euro

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 in der Zeit vom

Montag, 22. März 2010 bis Dienstag, 30. März 2010

im Rathaus, Rechnungsamt, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt ist.

Die Gesetzmäßigkeit der Rechtsaufsichtsbehörde wurde mit Schreiben vom 1. März 2010 bestätigt.

Bötzingen, den 19. März 2010

gez. Schneckenburger, Verbandsvorsitzender



DAS RATHAUS INFORMIERT

Fundsachen / Warenbörse

★ Fingerring, silbern mit Hasenmuster
Der Finder möchte sich bitte mit dem Rathaus, Tel. 9811-12 in Verbindung setzen.

Vermisst

Kleine schwarze Katze seit Sonntag im Steinacker.
Tel. 940096.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am Montag, den 22. März 2010, 19.00 Uhr findet eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
Jens Braun, Kommandant



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe findet am Dienstag, 23. März, um 18.00 Uhr statt!

Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Dominik Zimmermann, Simon Schätzle, Sebastian Schätzle, Andreas Rösch, Simon Hess, Harald Ambs



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de
Notrufhandy Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 19.03.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 20.03.2010

13:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Gottesdienst mit dem Blindenverein
15:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Taufe von Kevin Bonarius, Elias Schäfer, Luisa Maria und Simon Alfred Wegener
18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier, anschl. Verabschiedung des bisherigen und Vorstellung des neuen Pfarrgemeinderats - 3. Opfer für Klothilde Hunn; im Gedenken an Otto Hunn, Gertrud Heß geb. Schätzle, Franz u. Josefina Schneider und alle Angehörigen der Familien Schneider und Maurer

Sonntag, 21.03.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier, anschl. Verabschiedung

des bisherigen und Vorstellung des neuen Pfarrgemeinderats
10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. Verabschiedung des bisherigen und Vorstellung des neuen Pfarrgemeinderats
10:30 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Kinderwortgottesdienst „Mit Kindern auf dem Weg nach Ostern“

Dienstag, 23.03.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
16:00 Uhr **Bötzingen, Seniorenpflegeheim:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 24.03.2010

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 25.03.2010

15:30 Uhr **Gottenheim, Seniorenheim „Unter den Kastanien“:** Eucharistiefeier
Bitte beachten Sie:
18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 26.03.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Sonntag, 28.03.2010 - Palmsonntag

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Palmweihe im Pfarrhof, anschl. Prozession zur Kirche und Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor



10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Palmweihe im Hof Haus Inigo, anschl. Prozession zur Kirche und Eucharistiefeier



10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Palmweihe vor der Kirche, anschl. Eucharistiefeier



Aktuelle Termine:

Dienstag, 23.03.2010

16.00 Uhr– 18.00 Uhr **Gottenheim, Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet
16:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Probe des Spatenchors
17:00 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Probe des Kinder-/Jugendchors

Mittwoch, 24.03.2010

10.00 Uhr– 11:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Auf dem Weg nach Ostern – Fastenimpulse 2010
Täglich der Spruch des Tages auf unserer
Homepage www.se-gottenheim.de



Der neue Pfarrgemeinderat in der SeGo ist gewählt

Am 13./14.03.2010 haben die Gemeinden der Seelsorgeeinheit Gottenheim einen neuen Gemeinsamen Pfarrgemeinderat gewählt. Dem Gemeinsamen Pfarrgemeinderat gehören 16/17 Mitglieder an, davon sind 3 Mitglieder Kraft Amtes und 13/14 gewählte Mitglieder. Da in Umkirch nicht genügend Kandidaten vorgeschlagen waren, kommt evtl. eine weitere Person, die auf dem Stimmzettel bei der Wahl benannt wurde, hinzu, wenn sie die Wahl annimmt. Die beiden Gemeindeferenten haben ein Recht auf Beratung, der jeweilige Pfarrer das Recht zur Entscheidung. Die Pfarrgemeinderats-Sitzungen finden meist öffentlich statt, so dass sich jeder ein Bild von der Arbeitsweise dieses Gremiums machen kann.

Zum neuen Gemeinsamen Pfarrgemeinderat gehören als gewählte Mitglieder

aus Bötzingen: Andreas Braun, Martina Grün, Bernhard Maier, Wolfgang Schill
aus Eichstetten: Mechthild Rühle, Klaus Skorski
aus Gottenheim: Karin Huber, Dr. Franziska Knapp, Peter Maier, Ralf Melcher
aus Umkirch: Cornelia Scholz, Andrea Vater, Thomas Wissler, N. N.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für dieses Gremium zur Verfügung gestellt haben, auch wenn sie nicht hinein gewählt wurden. Dank auch noch ein Mal unserem Wahlausschuss und allen Wahlhelfern für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl.

Das Wahlergebnis in Gottenheim

Nr.	Name	Gesamt
1	Melcher, Ralf	274
2	Maier, Peter	244
3	Huber, Karin	179
4	Dr. Knapp, Franziska	163
5	Strittmatter, M.	9
6	Armbruster, Rita	6
7	Liebermann, A.	3
8	Himmelsbach, M.	1

Wahlbeteiligung in der Seelsorgeeinheit Gottenheim

Orte	Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	davon Briefwahl	ungültige Stimmen	Stimmzettel	Wahlbeteiligung
Bötzingen	1251	224	41	1	223	17,83%
Eichstetten	572	77	3	0	77	13,46%
Gottenheim	1401	229	22	4	225	16,06%
Umkirch	1935	284	29	3	281	14,52%

Sachausschuss Caritas der SeGo

Für zwei schwangere Frauen suchen wir: Babyerstausstattung, Kinderbetten mit Matratzen, Deckbetten, Kinderbettwäsche oder auch erstmal Babybettchen mit Matratzen, Deckbetten, Kinderbettwäsche, Kommoden oder Kinderkleiderschrank, Kinderwagen und Babybadewannen.

Bitte melden Sie sich bei einer der unten genannten Personen:

Anneliese Mürtz, Bötzingen / T. 07663 2482 / Muertz-Boetzingen-A-H-A@t-online.de
Margarete Jenne, Bötzingen / T. 07663 6948 / winzerhofjenne@gmx.de
Franziska Knapp, Gottenheim / T. 07665 97 29 37 / franziskaknapp@t-online.de
Lioba Himmelsbach, Gottenheim / T. 07665 94 03 27 rain_himmelsbach@t-online.de
Heike Ebner, Umkirch / T. 07665 51220 / ebner.huk@t-online.de
Cornelia Reisch, Umkirch / T. 07665 947 68 32 / cornelia.reisch@se-go.de

Palmsonntag

Am Palmsonntag bieten die Ministranten wieder Palmsträußchen an, die zu Gunsten der Romwallfahrt gegen eine Spende erworben werden können. Die Segnung der Palmzweige findet in Gottenheim vor der Kirche statt.

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon 07665 94768-10
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-11
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindeferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-32
Fax 07665 94768-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindeferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-12
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Sonntag Judica, 21.3.2010, 9.45 Uhr

Gottesdienst im Rahmen der Bezirksvisitation, Prediger: Pfarrer Volker Fritz, stellvertretender Präsident der Landessynode der Evangelischen Landeskirche in Baden. Anschließend Kirchenkaffee.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Matthäus 20,28

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.

Freitag, 19.03.2010

16.15 Uhr Flötenchor
19.00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Samstag, 20.03.2010

14:00 Uhr Helferfrauen und Helferteam sowie Männerteam „Muskelkraft“: Vorbereitung des Empfangs des Landesbischofs für die Kirchengemeinderäte des Kirchenbezirks Breisgau-Hochschwarzwald im Rahmen der Bezirksvisitation in der Festhalle.
19:00 Uhr Helfersfrauen und Helferinnenteam: Empfang

Montag 22.03.2010

18.30 Uhr Gottesdienstteam „Sperrangelweit“
20.00 Uhr Evangelischer Kirchenchor Probe

Dienstag 23.03.2010

14.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 24.03.2010

09.30 Uhr -11.00 Uhr Spielgruppe
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht.
17.00 Uhr Mädchenjungschar
20.00 Uhr Passionsandacht

Donnerstag, 25.03.2010

17.30 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 26.03.2010

16.15 Uhr Flötenchor

Freitag, 26.3. bis Sonntag, 28.3.:

Abschlussseminar der Konfirmandinnen und Konfirmanden in Neustadt zur Vorbereitung des Gesprächsgottesdienstes. Thema: „Selig sind, die Frieden stiften.“

KONZERT DER MUSIKSCHULE im Breisgau

Das Konzert findet im Rahmen des Frühlingserwachen in Bötzingen am Sonntag, dem 28.3. um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche statt.
Bitte beachten Sie die Plakate.

JUNGSCHARFREIZEIT 2010

Unter dem Motto „Auf geht's zur Goldsucherfreizeit“ lädt die Ev. Kirchengemeinde mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Buben- und Mädchenjungschar in den Pfingstferien zu einer Freizeit ein. Vom 25. bis 29. Mai werden die Kinder fünf spannende Tage als Schatzsucher im Jugendheim St. Augustinus in Hofstetten verbringen. Die Kosten betragen 75,- Euro pro Kind, bzw.



50,- Euro für das zweite Kind einer Familie. Nähere Informationen erhalten Sie in der Buben- oder Mädchenjungschar. Anmeldungen sind bis zum 30. April in den Jungscharen möglich.

Evangelischer Bläserkreis



Bötzingen

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern,

der evangelische Bläserkreis Bötzingen möchte nach Ostern mit der Jungbläserausbildung starten und lädt dazu Kinder und Jugendliche ab dem Alter von ca. 9 Jahren herzlich ein.

Damit Sie einen kleinen Einblick in die Arbeit des Bläserkreises bekommen, möchten wir alle interessierten Kinder und Jugendliche gemeinsam mit Ihren Eltern, am Samstag, dem 27. März, um 17:00 Uhr zu einem Infor-

mationsnachmittag in den ev. Gemeindesaal einladen.

Sie haben an diesem Nachmittag die Möglichkeit in einem ersten Teil den Bläserkreis etwas näher kennenzulernen. Wir werden Ihnen einige Stücke vortragen, und Sie werden einen Eindruck bekommen, wie bei uns eine Chorprobe abläuft. Im weiteren Verlauf des Abends können Ihre Kinder und Jugendliche die ersten Töne auf einer Trompete oder Posaune probieren. Außerdem möchten wir Ihnen wichtige Informationen weitergeben und Ihre Fragen beantworten. Die Teilnahme an diesem Informationsnachmittag ist ganz unverbindlich. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Bläserkreis der evangelischen Kirchengemeinde

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663 1238

Dienstag:	09.00 – 13.00 Uhr
und	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,
Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Schule

100 Jahre Schule Gottenheim

Schule heute - "Tag der offenen Tür"

Im Rahmen des 100-jährigen Schuljubiläums, möchten wir, die Schüler und Pädagogen der Grundschule Gottenheim, gerne die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gottenheim herzlich zu unserem "Tag der offenen Tür" am Freitag, den 26.03.2010, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr einladen.

Bei Kaffee und Kuchen, den der Elternbeirat der Grundschule ausgeben wird, haben Sie die Gelegenheit unsere Schulräume und zugleich unsere Ausstellung "100 Jahre Schule Gottenheim" zu besichtigen.

Auf Ihr Kommen freut sich
J. Rempe, Rektorin

vom alten Pferd Odin aus Lydia Hauenschilds „Kleinen Pferdegeschichten“.



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Lesenacht am 12. März 2010

Zur zweiten Lesenacht in diesem Schuljahr (im Foyer der Schule) hatten sich so viele Vorlese-Kinder wie noch nie zuvor angemeldet, insgesamt 16! Hauptsächlich war die 2. Klasse vertreten und stellte ebenso wie die Erst- und Drittklässler ihre Lese"kompetenz" eindrucksvoll unter Beweis.

Der Halsbügel der Lautsprecheranlage war nicht auffindbar, so musste immer ein Helfer neben dem Leser sitzen und das Mikrofon festhalten. Es wurde aufgrund der vielen Vorleser eine Lesezeit von 8 Minuten ausgemacht, danach ertönte ein dezenter Gong. Etliche der Kinder waren erleichtert über diese Regelung, denn 8 Minuten am Stück vorlesen kann ganz schön anstrengend sein!

Jane Schneider (1. Klasse) begann mit Maja von Vogels Buch „Emily, Lara und das allerliebste Pony der Welt“, die Geschichte von einem beinahe verkauften Pony. Josef Werner (2. Klasse) hatte sich aus dem Buch „Wie Leo wieder König wurde“ von Markus Pfister die Stelle ausgesucht, als der abgesetzte König doch noch seine königlichen Fähigkeiten beweisen konnte. Emilia Schulz (1. Klasse) erzählte uns





Nun kam die Stunde der Zweit-Klässler. Felix Marxen hatte die lustige Geschichte vom „Kleinen Drachen Kokosnuss“ (Ingo Lugner) mitgebracht und las ein Abenteuer von der Drachen-Einschulung. Auch das Buch „Das kleine Zauber-Einmaleins“ von Brigitte Kolloch, welches uns Marco Tang vorstellte, handelt von der Einschulung, aber in der Zauberschule. Amelie Nopper überraschte uns mit gleich zwei Geschichten (aus „Waldkircher Märchenzeit“): „Die zappelige Königin“ und „Der Geburtstagswunsch“, die nicht nur wirklich kurz, sondern auch richtig witzig waren! Dann fesselte uns Felix Zhao mit einer neuen „Drachengeschichte“ von Thilo (heute war ein echter Drachen- und Hexen-Tag!) und Pia Wiloth beendete die erste Stunde mit einem Klassiker, den vor allem auch die Eltern kennen: „Piggeldy und Frederick“ von Dieter und Elke Loewe.

Während der Pause gab es, wie immer, Apfelsaftschorle und Sprudel, dazu allerlei Knabberzeug, um einem eventuellen späteren Magenknurren vorzubeugen.

Theresa Maurer (2. Klasse) begann die zweite Runde mit einer Zitterpartie aus „Conny und die Jungs von nebenan“ von Julia Boehme. Drittklässlerin Natalie Zhao hatte ein Abenteuer aus den „Geschichten vom Baumhaus“ von Milena Bausch mitgebracht, Laura Schmidle erheiterte uns mit einer der „Delfingeschichten“ von Volkmar Röhrig. Pauline Spitznagel gruselte uns gehörig mit „Rosa und die Geisterbahn“ aus den „Schönsten Erstlesegeschichten“ von Cornelia Funke, Magdalena Nitsche las von Oberschwester Eule im „Schönsten Tiergeschichtenbuch“ von Gisela Fischer und Johanna Ambis (wie die letzten drei Leserinnen in der 2. Klasse) hatte „Die Kinder aus der Krachmacherstraße“ mitgebracht und trug sehr lebendig ein Kapitel daraus vor. Eine Variation zum Thema Hänsel und Gretel hörten wir aus dem Buch „Hexengeschichten“: Die Herren Adalbert Kuhn und Wilhelm Schwarz hatten im 19. Jahrhundert „Die alte Frick“ aufgeschrieben, mit der uns Anna Wasiliewski (3. Klasse) unterhielt.

Ein lustiges Kapitel aus Paul Maars Buch „Herr Bello und das Blaue Wunder“, gelesen vom Gymnasiasten Nico Feil, beendete diese Lesenacht. Alle 32 kleinen Zuhörer waren bis zum Schluss mucksmäuschenstill, alle fanden die bunte Auswahl an Geschichten sehr gelungen, auch die anwesenden Eltern waren vom Dargebotenen recht beeindruckt. Zum Schluss bekamen die Vorleser noch ein kleines Geschenk.

Bericht: Monika Bethke-Bühler
Förderverein der Schule Gottenheim e.V.
Tel. 07665 – 94 29 967 (Monika Feil)
E-Mail: schulfoerdereverein@gmx.de
www.eidechse-gottenheim.de

Eltern halfen im Kindergarten beim Reparieren von Spielzeug

Wer will fleißige Handwerker sehen ...

Der musste am Montag, 8. März, in den Gottenheimer Kindergarten St. Elisabeth gehen. Dort konnte man an diesem Abend fleißige Eltern bei der handwerklichen Arbeit erleben. Sechzehn Väter und vier Mütter hatten sich für den Reparatur-Elternabend angemeldet. Im Kindergarten hatte sich über einen längeren Zeitraum einiges an reparaturbedürftigem Spielzeug – vor allem Holzspielsachen – angesammelt. In der Einladung wurden die Eltern gebeten – je nach Ausstattung der eigenen Hobby-Werkstatt – ihren Werkzeugkoffer mitzubringen. Der Kindergarten hatte die notwendigen Ersatzteile besorgt.

Gut ausgerüstet und hoch motiviert trafen die Eltern ein. Mit fachmännischem Blick, dem notwendigen Sachverstand und Erfahrung machten sich die „Helfer“ sofort ans Werk. Innerhalb kurzer Zeit waren die Spielsachen wieder auf Vordermann gebracht. Außerdem wurden drei Bücherwagen zusammengebaut, die schon lange auf der Wunschliste der Erzieherinnen standen. Dann konnten sich die Väter und Mütter bei Getränken und einem kleinen Imbiss stärken.

Eine Mutter meldete zurück: „Das war eine tolle Aktion. Als wir kamen, war da ein riesiger Berg an Sachen und am Ende des Abend konnte man sehen, was man geschafft hat.“

Am nächsten Tag waren die reparierten Spielsachen im Eingangsbereich ausgestellt und wurden von den Kindern gleich zum Spielen geholt. Die Eltern freuten sich über die Wertschätzung ihrer Arbeit, als sie das Plakat mit den Fotos der Aktion entdeckten. Hiermit möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern nochmals herzlich bedanken.

Das Team des Kindergartens St. Elisabeth





Musikschule im Breisgau

Einladung

zur ordentlichen **Mitgliederversammlung 2010** der **Musikschule im Breisgau e.V.** am **Mittwoch 31. März 2010, 18.00 Uhr**, in der **Aula der Grundschule in Gundelfingen**, in die **Aula der Grundschule in Gundelfingen**.

Für diese Mitgliederversammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden und des Schulleiters
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2009
6. Entlastung des Vorstandes und des Schulleiters
7. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2010
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Ehrungen
10. Sonstiges

Musikschule im Breisgau e.V.
Dieter Schneckenburger, 1. Vorsitzender

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663 931020, Fax: 07663 931033

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de
Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:
116.180 - Wach kann ich tun, wenn mein Haus Feuchte Wände hat?
Donnerstag, 25.03.2010, 20.00 – 21.30 Uhr,
1 x, Realschule, Raum 003

Eichstetten:
300.420 - Frühlingserwachen mit Wildkräutern
- Entdecken, Sammeln, Schmecken –
Mittwoch, 24.03.2010, 18.00 – 22.00 Uhr, 3
x, Treff: Adolf-Gänshirt-Schule, beim Brunnen vor dem Eingang Schule, Parkplatz oben

105.050 - Keine Angst vor dem Finanzamt Vereinfachen Sie Ihre Steuererklärung!
Samstag, 27.03.2010, 9.00 – 13.00 Uhr, 1 x,
Schule, EG

300.110 - Reiki-I-Seminar Wochenendkurs
Samstag/Sonntag, 27.03./28.03.2010,
11.00 Uhr, Schule, EG

Werkrealschule March

Ein Weg zum Mittleren Bildungsabschluss

Sehr geehrte Eltern der Schülerinnen und Schüler der Klassen 4-7,
im Schuljahr 2010/2011 startet die Werkrealschule, eine weiterführende frei wählbare

Schule über die Grenzen der Schulbezirke hinweg. Die Werkrealschule führt in einem durchgängigen sechsjährigen Bildungsgang – ähnlich der Realschule – zur Mittleren Reife. Sie steht im kommenden Schuljahr allen Schülerinnen und Schülern der jetzigen Grundschulklassen 4 und den Hauptschulklassen 5-7 zur Wahl offen.

Zu einem Informationsabend zur Werkrealschule im Allgemeinen und der Werkrealschule March im Besonderen lade ich sie herzlich ein am:

**Dienstag, den 23.03.2010,
19.30 Uhr**

in die Festhalle March-Buchheim, Sportplatzstr. 9, Eingang über den Pausenhof der Schule.

Anmeldetermin für die Werkrealschule:
Montag, den 29.03.2010, von 08.00-11.00 Uhr und von 18.30-21.00 Uhr.

Anmeldetermin an der Hansjakob-Realschule in Freiburg

Die Anmeldung der künftigen 5.-Klässler für das Schuljahr 2010/2011 findet am **Mittwoch, 24.03.2010 von 13.00 – 17.00 Uhr** und am **Donnerstag, 25.03.2010, von 8.00 – 12.00 Uhr** statt.

Zur Anmeldung mitzubringen sind die Grundschulempfehlung und eine Kopie der Geburts-/Abstammungsurkunde.

DIE VEREINE INFORMIEREN

Sitzung der Vereinsgemeinschaft mit Vorstandswahlen

Planungen für das Hahlerai-Fest sind angelaufen



Bürgermeister Volker Kieber (rechts) gratulierte dem Vorstand (von links) Horst Steenbock, Monika Feil und Walter Hess. Es fehlt auf dem Foto Kassenwart Clemens Zeissler.

Auf der jüngsten Sitzung der Vereinsgemeinschaft Gottenheim wurde der Vorstand weitgehend im Amt bestätigt. Zur neuen Schriftführerin wurde Monika Feil gewählt. Wichtigstes Thema waren, neben den Wahlen, die Planungen für das Hahlerai-Fest am ersten September-Wochenende.

Sprecher und Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft bleibt Walter Hess, Vorsitzender des Männergesangsvereins Liederkranz. Sein Stellvertreter wird weiterhin Horst Steenbock vom Tennisclub Gottenheim sein. Auch Clemens Zeissler vom Jugendclub wurde in Abwesenheit in seinem Amt als Kassenwart von den anwesenden Vereinsvorsitzenden im Amt bestätigt. Zur neuen Schriftführerin wurde Monika Feil gewählt – sie ist erste Vorsitzende des Fördervereins der Schule Gottenheim.

Das traditionelle Hahlerai-Fest, das alle zwei Jahre stattfindet, wird in diesem Jahr am ersten Septemberwochenende vom 4. bis zum 6. September veranstaltet. Wieder wollen die örtlichen Vereine in Lauben und Höfen sowie an Weinbrunnen entlang des Hahlerais unterhalb der Kirche Gäste und Einheimische bewirten. Alle Vereine, die traditionell dabei sind, werden wieder teilnehmen – wie Ver-



einsprecher Walter Hess erfreut feststellen konnte.

Allerdings wurde diskutiert, wie man die Festmeile durch zusätzliche Stände oder Höfe attraktiver gestalten könnte. Ideen gibt es schon: Walter Hess will mit Anwohnern und Vereinen weitere Gespräche führen. Auch weitere Höfe mit Tanzmusik seien erstrebenswert, wie Walter Hess anmerkte.

Einige Attraktionen des Festes, neben den kulinarischen Köstlichkeiten, stehen bereits fest: So wird im Rahmen der geplanten Käse- und Wein-Partnerschaft zwischen Gottenheim und der Gemeinde Bodnegg im Allgäu, die am 18. und 19. Juni in Bodnegg besiegelt werden soll, eine Abordnung aus Bodnegg zum Hahlerai-Fest kommen und an einem Stand ihren Käse aus dem Allgäu anbieten. Dies konnte Bürgermeister Volker Kieber den Vereinsvorständen berichten.

Auch Brauchtumsvorführungen sind wieder geplant. Diese waren bei den Besuchern früherer Feste sehr gut angekommen. Die Landfrauen Gottenheim und der örtliche Reitsportverein haben in diesem Bereich schon erste Vorstellungen.

Bürgermeister Kieber informierte darüber hinaus, dass auch die ukrainische Folkloregruppe Tschervona Ruta aus Sosnivka zum Hahlerai-Fest wieder nach Gottenheim kommen wird. Die jungen Sänger und Tänzer hatten vor zwei Jahren schon für besondere Erlebnisse auf dem Dorffest gesorgt. Vom 4. bis 6. September werden sie in verschiedenen Höfen und auf Bühnen auftreten und für einige Farbtupfer und musikalische Höhepunkte in der Tuniberggemeinde sorgen. Die Folkloregruppe kommt auf Einladung der Renate-Merkle-Stiftung nach Gottenheim, die in der Ukraine soziale Projekte unterstützt.

Das nächste Treffen der Vereinsgemeinschaft soll am Dienstag, 27. April, stattfinden. Dann werden die Details der Festvorbereitung im Mittelpunkt stehen.



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

* Fußball

Am vergangenen Wochenende wurde der gesamte Spielbetrieb erneut witterungsbedingt abgesagt. Somit fielen alle Spiele der Mannschaften des SVG dem Wetter zum Opfer.

Ergebnis Vorbereitung

SVG Frauen I – FC Zell 5:1

Ergebnis Nachholspiel

SVG C – SG Merdingen 6:0 (2:0)
Tore: 1:0 Sven Ambs (24.), 2:0 Aykut Akcay (34.), 3:0 Maximilian Kleinschmidt (47.), 4:0 Maximilian Kleinschmidt (50.), 5:0 Jan Berndt (67.), 6:0 Maximilian Kleinschmidt (69.)

Bes. Vorkommnisse: In der 37. Min. schoss Hannes einen Strafstoß an die Querlatte (vorausgegangen war ein Handspiel auf der Torlinie)

G- + F-Jugend Jahrgang 2001-2004 Rückrudenstart - Nachwuchs-Fußballer gesucht !!

Am Mittwoch, 24.03.2010 von 16:30 - 18:00 treffen wir uns wieder auf dem Sportplatz zum Training. Nachwuchskicker sind gerne willkommen. Vor allem unsere G-Jugend Jahrgang 2003 und 2004 sucht noch Verstärkung, damit wir wieder an den Turnieren eine Mannschaft stellen können. Aber alle Kinder, Mädchen und Jungen von 6 bis 9 Jahren sind gerne willkommen.

Unser Ziel: Spaß am Fußballspielen-eamgeist-Bewegung an der frischen Luft und vieles mehr.

Abschluss der Hallensaison

Erfolgreich mit einem 3. und einen 5. Platz haben unsere beiden F-Jugend-Mannschaften die Hallensaison mit einem Hallenturnier in Merdingen abgeschlossen. Jedes Kind wurde mit einer heißbegehrten Medaille belohnt. Gefeierte wurde das gute Abschneiden mit Spezi und Fanta-Humpen. Weiter so !

Eure Trainer Bernd Faller, Markus Eberle und Jörg Schwenninger Kontakt Tel. 9472044

Die nächsten Spiele im Überblick

Samstag, 20.03.2010
11:00 Uhr SV BW Wiehre D - SVG D
12:00 Uhr SG Ihringen B-Mädchen - SVG B-Mädchen
13:00 Uhr SVG E II - SV Forchheim E II
14:00 Uhr SVG B - PSV Freiburg B
17:30 Uhr Spvgg Lahr Frauen I - SV Gottenheim Frauen I

Sonntag, 21.03.2010
13:00 Uhr TV Köndringen Frauen I - SVG Frauen II:
13:00 Uhr SVG II - SV Wasenweiler II
15:00 Uhr SVG I - SV Wasenweiler I
16:00 Uhr SG Hochdorf A - SVG A

Mittwoch 24.03.2010
18:00 Uhr SG March C - SVG C (Pokal)

Mittagstisch

Ab SOFORT bietet unser Clubheimteam um Giovanni Tolentino einen **Mittagstisch** an. Nutzen Sie das Angebot! Infos erhalten Sie unter Tel. 07665 6937 oder im Internet unter www.svgottenheim.de! Das Team der **Sportgaststätte "da Giovanni"** freut sich auf Ihren Besuch!

* Vorankündigung

Bald ist es wieder soweit! Das traditionelle Pflingstsporffest des SV Gottenheim lässt den Tuniberg wieder leben. Wir möchten Ihnen heute die Übersicht der Turniertermine sowie die Ansprechpartner der einzelnen Turniere mitteilen. Anmeldungen und Anfragen nehmen die jeweiligen Ansprechpartner gerne entgegen.

Freitag, 21.05.2010
Straßenturnier (Sunja Noack, Tel. 5981)

Mitternachts-Elfer-Kick (Adrian Ludwig, Tel. 9429273)

Samstag, 22.05.2010

Alte Herren-Turnier
(anschließend BächleSörfer)

Sonntag, 23.05.2010

Damenturnier
(anschließend Oldie-Disco)

Montag, 24.05.2010

A- und B-Juniorenturnier

Freitag, 28.05.2010

Vereinsturnier (Sunja Noack, Tel. 5981)

Samstag, 29.05.2010

Offenes Grümpeltturnier (Adrian Ludwig, Tel. 9429273)

(anschließend Disco)

Sonntag, 30.05.2010

F-Junioren- und B-Juniorinnenturnier

4. Gottenheimer Nordic-Walking-Tag

Weitere Infos werden in den nächsten Wochen auch unter www.svgottenheim.de abrufbar sein!



**Förderverein
SV Gottenheim e. V.**

Einladung zur ordentliche Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 19. März 2010, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Tuniberg die ordentliche Mitgliederversammlung des Förderverein SV Gottenheim e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Förderverein recht herzlich eingeladen. Wünsche und Anträge können beim 1. Vorsitzenden Thomas Zimmermann, In den Mühlmaten 10, 79288 Gottenheim, bis zum 12. März 2010 schriftlich eingereicht werden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesung des Tätigkeitsberichts über das Jahr 2009
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Wahlen für 2 Jahre
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) Schatzmeister
 - c) Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit
 - d) 2 Beisitzer
 - e) Kassenprüfer für 1 Jahr
 - f) 1. Vorsitzender
 - g) Schriftführer
 - h) 2 Beisitzer
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

gez. Vorstandschaft
Förderverein Gottenheim e.V.



Tennisclub Gottenheim

Arbeitseinsatz

Durch die bisherige Wetterlage konnten keine Plätze instand gesetzt werden, deshalb findet der nächste Arbeitseinsatz am Samstag, den 20.03.2010, um Uhr 9.30 auf dem Tennisgelände statt.



Bitte um rege Teilnahme

TC Gottenheim
Die Vorstandschaft



**Zelt-Club
Gottenheim**

Einladung

Der Zelt-Club Gottenheim e. V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereines, am 26. März 2010 zur Generalversammlung ein.

Beginn: 20.00 Uhr, im Clubheim des SVG

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Protokollabstimmung-GV 2009
3. Bericht des Rechners.
4. Jahres und Geschäftsbericht des 1. Vorstandes.
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft.
6. Neuwahlen.
 - a) Wahl eines Wahlleiters.
 - b) Wahl des 1. Vorstandes.
 - c) Wahl des 2. Vorstandes.
 - d) Wahl des Schriftführers.
 - e) Wahl des Rechners.
 - f) Wahl des Clubheimwarts.
 - g) Wahl der Beisitzer. (3)
 - h) Wahl der Kassenprüfer.
7. Verschiedenes
8. Wünsche und Anträge.

Anträge zu Punkt 8. der Tagesordnung, müssen bis zum 19. März 2010 **schriftlich** beim 1. Vorstand, Heinrich Stein, eingereicht sein.

Mit freundlichen Grüßen, der Vorstand.



**Gewerbeverein
Gottenheim**

Gutscheine des GVG

Die Gutscheine des GVG Gottenheim sind ein beliebtes Geschenk für alle Gelegenheiten. Sie können bei vielen Mitgliedern des Gewerbevereins Gottenheim eingelöst werden. Eine Liste ist bei den Verkaufsstellen der Gutscheine, Sparkasse und Volksbank, erhältlich.

Wir weisen besonders auf Betriebe hin, die nicht auf der Liste stehen, aber auch gerne Gutscheine einlösen:

Stein-Design, Herr Karl Bernauer im Birkenweg 2.

Free your body, Frau Gisela Schauer in der Mühlenstr. 8.

lillis planete Kindermoden, Frau Lilli Werner in der Nägelseestr. 11.

Auch viele weitere Mitglieder des GVG lösen Geschenkgutscheine ein, fragen Sie einfach nach.

Der Vorstand des GVG



Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV) Einladung

Der BLHV Freiburg lädt alle Mitglieder, Landfrauen, Bäuerinnen und Bauern, Winzerinnen und Winzer zur diesjährigen **Landesversammlung am Donnerstag, den 1. April 2010, 9.30 Uhr, in die "Kaiserstuhlhalle" in Ihringen a.K.** herzlich ein.

1. Eröffnung und Begrüßung durch Präsident Werner Rappke
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Geschäftsbericht 2009 - Hauptgeschäftsführer Gerhard Henninger
5. **"Berufsständische Herausforderungen vor neuer Weichenstellung in Brüssel"**, Präsident Werner Rappke
6. Aussprache
7. Gemeinsames Mittagessen
8. **"Starke ländliche Räume für ein starkes Baden-Württemberg"**, Ministerpräsident Stefan Mappus, MdL
9. Schlussworte

Anmeldung erforderlich bei der Bezirks-geschäftsstelle Freiburg bis zum 26.03.2010:

Tel. 0761 27133-61, Fax 0761 27133-78 oder E-Mail: bzg-freiburg@blhv.de.



BÜRGERPROJEKTE



Martin Krüger gastiert am 22. April, 20 Uhr, in der BürgerScheune

Reihe Kultur in der Scheune geht weiter



Anfang der 80er Jahre hat Martin Krüger mit dem Harpspielen begonnen, weil sich für seine damalige Rhythm & Blues Band kein passen-

der Bluesharper im Raum Freiburg fand. Seither kann er nicht mehr von diesem kleinen, faszinierenden Instrument lassen. 1996 gründete er deshalb zusammen mit Johann Gockl den Freiburger Mundharmonika-Treff, der heute noch als Stammtisch existiert.

Martin Krüger war und ist in vielen verschiedenen Formationen und Projekten tätig und hat sein Spiel entsprechend weiterentwickelt. Dabei waren Ende der 80er und Anfang der 90er Jahre Workshops bei weltbekannten Spielern wie Howard Levy, Steve Baker, Jean-Jaques Milteau, Johnny Mars, Joe Filisko, Paul Lamb, Peter Madcat Ruth, Charlie Musslewhite für seine Virtuosität inspirierend.

Bluesharp – das ist nicht nur einfach eine Mundharmonika, sondern ein vielseitig einsetzbares Instrument. So spielt Martin Krüger neben Boogie, Blues und Country auch gerne Gospel, Latino, Swing, Jazzstandards, Easy-Listening oder auch mal etwas Klassisches auf der Bluesharp.

Am Donnerstag, 22. April, um 20 Uhr, ist Martin Krüger mit seiner Bluesharp und

Freunden in der Gottenheimer Bürgerscheune zu Gast. Kartenvorbestellungen sind ab sofort im S' Lädlele an der Hauptstraße möglich. Der Vorverkauf startet am Montag.

Weitere Informationen und alle aktuellen Termine der BürgerScheune finden Interessierte jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Gottenheim unter www.gottenheim.de, Infos zu Martin Krüger gibt es unter www.smilin-music.de.

Die Gottenheimer Bürgerscheune befindet sich im Rathaushof, Hauptstraße 25. Kartenvorverkauf und Kartenreservierung: S' Lädlele, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, E-Mail:

elektro-hagios-gottenheim@t-online.de; oder Rathaus Gottenheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 25, Telefon 07665 9811-0.

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege Gesprächskreis für Trauernde

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der

Hospizgruppe Eichstetten an fünf Abenden einen Gesprächskreis für Trauernde an:

**Gesprächskreis für Trauernde
vom 14.04.-12.05.2010
(mittwochs ,18.30 – 20.30 Uhr),
in Umkirch im**

evangelischen Gemeindezentrum.

Aufbruch zu neuen Wegen.

Frühling: Die Natur erwacht. Neue Kräfte werden frei.

Dennoch: Das Herz hängt noch an den unerfüllten Träumen und Wünschen.



„Denn alles hat seine Zeit:
einatmen und ausatmen,
halten und hergeben,
binden und lösen,
Abschied nehmen und neu beginnen.“
Christa Spilling-Nöker

Trauer macht sprachlos. Manchmal ist es eine Hilfe, über die Trauer zu reden, damit Neues wachsen kann.

Wir laden Sie herzlich ein, Ihrer Trauer im geschützten Rahmen eines Gesprächskreises Raum zu geben.

Folgende Themen könnten an diesen Abenden zur Sprache kommen:

- * Umgang mit der Trauer
- * „Gesichter“ der Trauer
- * Gedenktage - Weihnachten
- * Gefühle (Trauer, Wut, Angst, Schuld, Schmerz)

Den Gesprächskreis leiten:

Antonia Kiechle, Leiterin der Ökumenischen Hospizgruppe Eichstetten, Lehrerin, Studium und Fortbildung in „Palliative Care“ und Trauerbegleitung. (Tel. 07663 3757)
Dorothee Schulze: Erziehungs- und Caritaswissenschaftlerin (M.A.), Krankenschwester.

Die Teilnahme ist kostenlos und überkonfessionell. Anmeldung bis zum 12. April, Telefon: 07663 4077, E-Mail: sozialstation.angehoerigenbegleitung@gmx.de.

Rente & Steuern -

was muss ich wissen?

- * Wer ist als Rentner steuerpflichtig?
- * Darstellen von Musterfällen mit Freibeträgen.

Termin: **Donnerstag, 25.03.2010**

Ort: Deutsche Rentenversicherung, Baden-Württemberg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3, 79100 Freiburg

Beginn: **16.30 Uhr**

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten.



**Ortsverband
Gottenheim**

Ortsverband Gottenheim informiert:

Kasse darf Rolli-Fahrer nicht an Verwandte verweisen

Eine Krankenkasse darf einem Behinderten einen E-Rollstuhl nicht mit der Begründung

verweigern, er könne sich von seinen Verwandten schieben lassen. Ziel der Versorgung sei es, Behinderte unabhängig zu machen. „Deshalb besteht grundsätzlich ein Anspruch auf Versorgung mit einem Elektrorollstuhl, wenn ein Versicherter nicht (mehr) in der Lage ist, den Nahbereich der Wohnung mit einem vorhandenen Rollstuhl aus eigener Kraft zu erschließen“, entschied das Bundessozialgericht (Az.: B 3 KR 8/08 R). Geklagt hatte ein 63-jähriger und schon an beiden Beinen amputierter Diabetiker. Im Haus nutzt er einen von der Kasse bezahlten Rollstuhl, der vom Kläger per Handreifen bewegt wird und auch von Angehörigen geschoben werden kann. Draußen hat er ein ähnliches, selbst beschafftes Modell. Wegen Kreislauf- und Herzproblemen und einer chronischen Entzündung beider Arme durch das ständige Fahren kann der Behinderte den Rollstuhl kaum noch bewegen. Die Kasse argumentierte, die Frau oder der Schwiegersohn könnten den Mann schieben. Im Gegensatz zu den Vorinstanzen sahen die höchsten Sozialrichter dies anders: Der Verweis auf Angehörige könne nicht akzeptiert werden.

Anton Sennrich
Tel. 07665/6373

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Freibad Bötzingen

Kassierer/in für die Freibadkasse gesucht

zum 1. Mai 2010 wird für die Eintrittskasse des Freibades der Gemeinde Bötzingen ein/e Kassierer/in gesucht.

Es ist eine Saisonbeschäftigung von Mai bis September eines jeden Jahres.

Weiter Auskunft zum Umfang und zur Vergütung der Tätigkeit erhalten Sie im Rathaus Bötzingen bei Herrn Brenn, Tel. 07663 9310-15.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Winzerkreis Opfingen-Waltershofen e.V.

Der Winzerkreis Opfingen-Waltershofen fährt am 28. März zur Intervitis nach Stuttgart. Abfahrt ist am Sonntag um 7.00 Uhr. Die Busfahrt kostet 15.- Euro, plus Eintritt zu Intervitis.

Interessierte können sich bei Mathias Müller Tel. 07664 3412 oder Wilma Schmidt 07664 95406 anmelden.

Winzerinfo

Tuniberg Weinmesse in Tiengen - Voranzeige

Die Winzerinnen und Winzer vom Tuniberg laden alle Mitbürger/innen herzlich zur Tuniberg Weinmesse im Tuniberghaus Tiengen ein.

Geöffnet ist das Tuniberghaus für alle Weinfreunde

am Samstag, den 10. April 2010,
ab 17.30 - 24.00 Uhr

und Sonntag, den 11. April 2010,
ab 11.00 Uhr.

Das all umfassende Thema ist der Tuniberg und seine Weine. Über 80 Weine und Sekte, darunter auch Raritäten aus den Schatzkammern der acht Winzergenossenschaften des Tunibergs können Sie probieren und vergleichen.

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf die Vorstellung des Jahrganges 2009.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Redaktionsschlussänderung

Wegen des Feiertages Karfreitag wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe KW 13 um einen Tag vorgezogen.

Wir bitten um Beachtung.
Primo-Verlag, Stockach

Ende des redaktionellen Teils